

# Drohanruf am Telefon

Beitrag von „DeadPoet“ vom 27. Juli 2024 23:58

## Zitat von Theaitetos

Das ist nicht so geistreich, wie du denkst: pubertierende Schüler stellen nämlich den Großteil deiner sozialen Kontakte dar. Inwieweit dir die „erwachsene“ Welt bekannt ist, verbleibt unbekannt (Antwort: gar nicht, vgl. deine Fächer). Insoweit hier im Forum SuS angedichtet (sic!) wird, sie durchschauen alles, sei dir gesagt: auch (kleine) Refs durchschauen so einiges. Die Fähigkeit des Sich-Maskierens ist beschränkt, und geübte Schauspieler erkennt man an den Details und dafür braucht man Wissen oder Scharfsinn — beides ermangelt den SuS und den KuKs (ausgesprochen „cucks“).

Im Fakepost vom TE schießt sich in der Geschichte die Person in die Hose ein, weil ein 18-Jähriger jammert, da seine Spielekonsole abhandengekommen ist. Jeder mit etwas Lebenserfahrung bemerkt intuitiv das Machtverhältnis. Man muss schon sehr unreif sein, die Situation so zu lösen, wie hier vorgeschlagen wurde: der wird jetzt u.U. erst zur ernsthaften Bedrohung gemacht.

Insofern kann es dir auch gleichgültig sein, ob ich ein (angehender) Kollege von dir werden können (das ist aus verschiedensten Gründen abwegig). Allein die Äußerung ist schon peinlich, als ob deine Meinung eine Rolle spielte. Da ist dir wohl das egalitär-kindliche im Selbst durchgebrannt.

Mein Beitrag war nicht "geistreich" gemeint, aber dass Du das nicht erkennst, wundert mich nicht. Es war eine reine Beobachtung meinerseits. Pubertierende Schüler stellen nicht unbedingt den Großteil meiner sozialen Kontakte dar (das mag bei Dir - als Mitglied dieser Gruppe - anders sein). Und ich bewege mich wohl schon länger ziemlich gut durch die "erwachsene Welt", in die Du allerdings erst reinwachsen musst.

Man könnte fast meinen, so wie Du jetzt auf den OP eingehst, DU wärst der 18Jährige, dessen Spielkonsole abhanden gekommen ist.

Und nein, es wäre mir nicht gleichgültig, jemanden wie Dich als Kollegen zu haben und zum Glück ist das dann wohl "aus verschiedensten Gründen abwegig." Ich hatte schon Kollegen wie Dich (meinten, sie wären die Einzigen mit Durchblick, das Gottesgeschenk für die [Pädagogik](#) etc ... sie kamen weder im Kollegium, noch unter Schülern gut an und sind recht schnell wieder aus dem Beruf verschwunden). Allerdings ... in meinem ursprünglichen Beitrag war nie die Rede davon, ob ich Dich als angehenden Kollegen haben will oder nicht - Lesekompetenz-Schwächen treten ja hier nicht das erste Mal bei Dir auf.

Meine Meinung spielt in der großen Welt keine Rolle - genausowenig wie Deine. Äußern dürfen wir sie allerdings beide hier. Ob Du wirklich weißt, wovon Du redest, wage ich angesichts der Aussage über mein "Selbst" sehr zu bezweifeln.